

Die vergessene Sympathie

Zu Geschichte und Gegenwart literarischer Wirkung

Autor:in: Verena Olejniczak Lobsien

>Die *vergessene Sympathie* fragt nach dem grundlegenden, umfassenden, alles bewegenden Zusammenhalt: nach dem, was Sympathie war und was sie ist.

Gehandelt wird von der großen, weder auf menschliche Sozialität reduzierbaren, noch einfach in den Korrespondenzen der Natur aufgehenden Sympathie, zugleich davon, wie Literatur sie bewirkt. Im Gang durch das Sympathiedenken in Antike, Mittelalter und Früher Neuzeit, von den Stoikern über Hildegard von Bingen bis zu Shakespeare, wird deutlich, was – mit verheerenden ökologischen Folgen – seit dem 18. Jahrhundert in Vergessenheit geraten ist. Dabei zeigt sich eindrucksvoll, welche Rolle literarische Texte bei der Darstellung, Deutung, Erzeugung und Veränderung sympathetischer Einstellungen und Mentalitäten gespielt haben und wie sie das immer noch tun können.

Senden Sie Ihre Bestellung an: Brockhaus/Commission
Tel: 07154/1327-28 | E-Mail: fink@brocom.de
oder bestellen Sie auf www.fink.de

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Brill Deutschland GmbH
Wollmarktstraße 115 | 33098 Paderborn
Tel: +49 (0)5251 69975 0 | E-Mail: sales-de@brill.com.

BRILL | WILHELM FINK



Publikationsdatum: 16 Mar 2022

Umfang: XVI + 481 Seiten

Fachgebiete: [Kritik & Theorie](#),
[Literatur- und](#)
[Kulturwissenschaften](#)

Verlag: Brill | Fink

E-Book (PDF)

ISBN: 978-3-8467-6706-1

Verkaufspreis:

[DE] 59,00 € / netto 55,14 € /

[US] 67,00 \$

Festeinband

ISBN: 978-3-7705-6706-5

Verkaufspreis:

[DE] 59,00 € / netto 55,14 € /

[US] 67,00 \$